

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0362/2005

Auskunft erteilt:

Herr Tüns

Ruf:

02501/44 56 10

E-Mail:

TuensD@stadt-muenster.de

Datum:

03.05.2005

Betrifft

Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Vereinigungen und Verbände im Stadtbezirk Hiltrup

Beratungsfolge

19.05.2005 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Den nachfolgend aufgeführten Vereinen werden für das Jahr 2005 folgende Zuschüsse zu laufenden Aufwendungen gewährt:

Verein	Antrags-Nr. lt. Anlage	Zuschuss Euro
MGV 1848 Hiltrup	1	750,00
Quartettverein Frohsinn	2	350,00
Männerchor Monasteria	3	350,00
Männerchor Amelsbüren	4	350,00
Jagdhornbläserchor Horrido	5	400,00
Spielmannszug Bürgerschützen	6	400,00
Spielmannszug „Dicke Eiche“	7	400,00
Spielmannszug Vennheide	8	400,00
Spielmannszug St. Sebastian Amelsbüren	9	400,00
Bürgerschützenverein 1851	10	100,00
Studiowelle Hiltrup	11	500,00
Heimatverein Hiltrup	12	500,00

2. Folgende Vereine erhalten für das Jahr 2005 einen Zuschuss zu besonderen Einzelveranstaltungen:

Jugendcircus Alfredo	13	800,00
Förderverein Jugendvolleyball Hiltrup	14	800,00
TuS Hiltrup	15	300,00

3. Der **Verband der Heimkehrer** erhält für das Jahr 2005 einen Jubiläumszuschuss in Höhe von 100,00 Euro. Der **Taubenverein „Segler der Lüfte“** erhält für das Jahr 2005 einen Jubiläumszuschuss in Höhe von 150,00 Euro.
4. Der **KAB St. Clemens Hiltrup e. V.** wird kein Zuschuss gewährt.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 7 050,00 Euro, aber keine Folgekosten entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
0000.717.7000.5	Zuschüsse an Vereine im Stadtbezirk Münster-Hiltrup	2005	7 050,00	
Insgesamt:			7 050,00	

Begründung:

Für die Gewährung von Zuschüssen der Stadt Münster an örtliche Vereine, Vereinigungen und Verbände gelten die Verfahrensgrundsätze in der Fassung des Ratsbeschlusses vom 14.03.2001.

Durch die zweimalige Veröffentlichung eines Aufrufes in den Tageszeitungen sind die Vereine auf die Möglichkeit der finanziellen Förderung u. a. durch die Bezirksvertretung Münster-Hiltrup hingewiesen worden. Nach der Presseveröffentlichung sind die in der Anlage 1 zur Vorlage aufgeführten Zuschussanträge eingegangen.

Zu Ziff. 1 und 2 des Beschlussvorschlages:

Die Bezirksvertretung Münster-Hiltrup hat im Rahmen der Etatberatungen 2005 Haushaltsmittel für Zuschüsse an Vereine, Vereinigungen und Verbände in Höhe von 9 000,00 Euro bereitgestellt.

Mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln soll das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen, Vereinigungen und Verbänden gefördert und in diesem Zusammenhang insbesondere für die Jugendarbeit bei der Zuschussbemessung berücksichtigt werden.

Der **Jugendcircus Alfredo** präsentiert alljährlich zu Weihnachten ein besonderes Programm. Zu diesen Aktivitäten wird ein Zuschuss in Höhe von 800,00 Euro vorgeschlagen.

Der **Förderverein Jugendvolleyball Hiltrup e. V.** richtet ein pädagogisch soziales Jugendprogramm mit vier Aktionstagen (u. a. zum Thema "Gegen Gewalt und für Toleranz"), einem Spielfest für Schüler der Klassen 1 bis 6 sowie zwei deutsch-polnische Begegnungswochen aus. Zu diesen Aktivitäten wird ebenfalls ein Zuschuss in Höhe von 800 € vorgeschlagen.

Der **TuS Hiltrup** veranstaltet im Rahmen seines 75jährigen Jubiläums einen Familientag im Stadion Hiltrup-Ost mit vielfältigen Aktionen für Jung und Alt.

Zu Ziff. 3 des Beschlussvorschlages:

Der Zuschuss zu den durch die Zahl 25 teilbaren Jubiläen ist gemäß den Verfahrensgrundsätzen für die Gewährung von Zuschüssen an Vereine, Vereinigungen und Verbände festgesetzt worden.

Zu Ziff. 4 des Beschlussvorschlages:

Der **KAB St. Clemens Hiltrup e. V.** kann kein Zuschuss gewährt werden, da für die laufenden Aufwendungen Zuschüsse von anderen Stellen (katholische Kirche, Sozialamt) gewährt werden können.

Bei Annahme des Beschlussvorschlages stehen der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup noch 1 950,00 Euro zur Verfügung.

Im Auftrag

Tüns

Anlagen:

Anlage 1